



**Drucksache
3372/2014-2020**

07. 06. 2016

Antrag zu TOP 6 der Sitzung der BV- Mitte am 09.06.2016:

Verkehrsführung der Straße "Am Kesselbrink"

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung empfiehlt dem Stadtentwicklungsausschuss die Verwaltung zu beauftragen, die Abbindung der Straße „Am Kesselbrink“ nördlich der Einmündung „Wilhelmstraße“ für den PKW- Verkehr in Richtung „Friedrich-Ebert-Straße“ aufzuheben.

Begründung:

Im Vorfeld der Planungen für die Umgestaltung des Kesselbrink wurde die Straßenführung um den Platz beschlossen. Die Verkehrsführung und Abbindung der Straße Am Kesselbrink in Höhe der Wilhelmstraße für den PKW- Verkehr sollte planerisch zu einer besseren Verbindung des neuen Kesselbrink- Platzes mit der City führen. Verschiedene Konzepte für eine Gesamtentwicklung des Quartiers um die Wilhelmstraße sind jedoch nicht konkretisiert worden.

Die geltende Verkehrsführung hat sich nicht bewährt, da die verkehrliche Erreichbarkeit der Wilhelmstraße stark eingeschränkt wurde. Besucher bzw. Kunden der Wilhelmstraße, insbesondere der Arztpraxen, müssen in Richtung östliche Innenstadt große Umwege und Umfahrungen machen, das Gleiche gilt für Taxen. Das bestehende Durchfahrtsverbot für den PKW- Verkehr zwischen Wilhelmstraße und Friedrich-Ebert- Straße wird zudem regelmäßig von Autofahrern missachtet.

Aus den genannten Gründen sollte die Straße „Am Kesselbrink“ ab der Einmündung „Wilhelmstraße“ wieder für den PKW- Verkehr in Richtung „Friedrich-Ebert-Straße“ im Einrichtungsverkehr freigegeben werden. Hierfür sollte neben der bestehenden Bus- Spur eine Spur für den PKW- Verkehr entsprechend markiert werden.

gez. Frederik Suchla